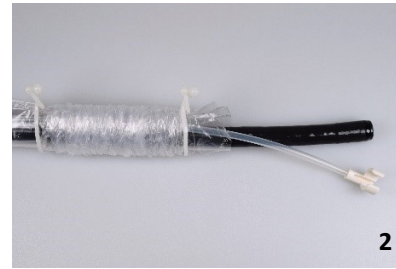


Prüfen: Endoskopdurchmesser 8,5 - 13,5 mm

1. Komponenten aus der Verpackung entnehmen.
2. Endoskopüberzug-Röhrchen auf das Endoskop schieben.
3. AWC Aufsatz auf Endoskopspitze aufsetzen und bis zu den Anschlängen schieben (3a). Für **Endoskopdurchmesser < 10 mm**, zuerst den Silikonstutzen bündig auf das Endoskop aufschieben und darauf den AWC Aufsatz bis zu den Anschlängen montieren (3b).
4. AWC Aufsatz mit einem Klebestreifen am Endoskop befestigen.
5. Zweiten Klebestreifen mit Überlappung ca. 1 cm hinter den ersten Klebestreifen kleben (5a und 5b).
6. AWC Adapter neben dem Endoskop Handgriff positionieren (6a). Adapter über den Gummiring an der Spangenlasche sichern (6b).
7. AWC Schaft über einen Klebestreifen am Endoskopschaft, ca. 10 cm unterhalb des AWC Adapters, befestigen. Der AWC Schaft sollte gerade am Endoskop entlanglaufen und nicht verdreht sein.
8. Endoskopüberzug zur Kappe vorschieben, Kabeldriller zur distalen Seite hin entfernen.
9. Das Ende des Überzugs mit einem Klebestreifen deckungsleich auf dem zweiten Klebestreifen (5a) des Aufsatzes fixieren. Die zwei übrigen Klebestreifen sind Ersatzteile.
10. Endoskopüberzug mit Hilfe des Röhrchens bis zum Ende zurückziehen.
11. Kabeldriller zur proximalen Seite des Endoskopüberzugs entfernen. Plastikröhrchen herausziehen und durch Aufbiegen vom Endoskop entfernen.



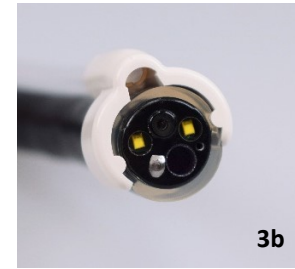
1



2



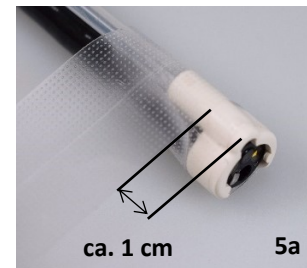
3a



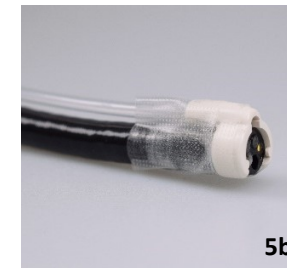
3b



4



ca. 1 cm
5a



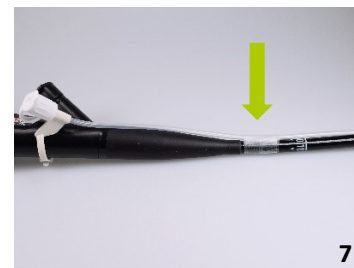
5b



6a



6b



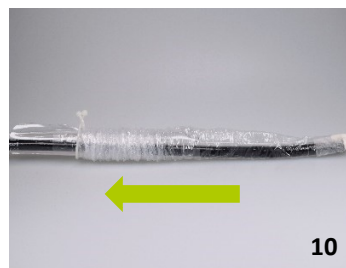
7



8



9



10



11



12



Aufbau-Video

Instrument	Anwendung	BOWA ARC 400	ERBE VIO 3
 AqaNife®	Markieren	Modus GastroCoag; Effekt 1; 20 Watt	Forced Coag, Effekt 2, 40 W
	Schneiden	Modus GastroKnife; (langsam, mittel, schnell)*; Effekt 3*; keine Leistungsanpassung	ENDO CUT I, Effekt 2, Schnittdauer 3, Schnittintervall 3
 Traction Polypectomy Snare	Große Koagulationszone Langsame Schneidegeschwindigkeit	GastroLoop slow; Effekt 3*	ENDO CUT Q, Effekt 3**, Schnittdauer 1, Schnittintervall 6
	Kleine Koagulationszone Mittlere Schneidegeschwindigkeit	GastroLoop medium; Effekt 3*	ENDO CUT Q, Effekt 3**, Schnittdauer 1, Schnittintervall 3
 Coag Dissector	Markieren mit Koagulation	Modus GastroCoag; Effekt 3; 20 W	Forced Coag, Effekt 2, 40 W
	Greifen und Koagulation	Moderat Coag; Effekt 2; ab 30 W	Forced Coag, Effekt 2, 40 W

* Abhängig von den Präferenzen des ärztlichen Personals, dem Behandlungsbereich und individuellen Umständen.

** Abhängig vom Behandlungsbereich | Effekt 1: Duodenum, Zökum; Effekt 2: Dünndarm, rechtes Hemikolon; Effekt 3: Magen; Effekt 4: Rektum

Die aufgeführten Empfehlungen sind Richtwerte und sollen Anhaltspunkte für die Einstellung der oben aufgeführten Generatoren geben. Bei Verwendung anderer Geräte müssen die Empfehlungen der jeweiligen Hersteller beachtet werden. Generell sind die Gebrauchsanweisung und die Anwendungsempfehlungen des Herstellers des HF-Gerätes bzgl. der Einstellparameter vor dem Einsatz heranzuziehen. Vor der Verwendung der RESECT+ Produkte ist die Gebrauchsanweisung der verwendeten Produkte zu beachten. Dieses Dokument ersetzt nicht die Gebrauchsanweisung des Produktes.

Quelle: Repici, A.; Enderle, M. D.; Neugebauer, A.; Manner, H.; Eickhoff, A. (2012): Grundlagen der Hochfrequenz-Chirurgie - Teil 2: Anwendungen in der Endoskopie. Principles of Electrosurgery - Part 2: Applications in Endoscopy. Endoskopie Heute; Dec2012, Vol. 25 Issue 4, p225-234, 10p, DOI: 10.1055/s-0032-1330363